

# Ausschreibung

für Jugend-Kart-Slalom-Veranstaltungen 2014 im ADAC Hansa

Grundlage ist die Ausschreibung und das Reglement zum  
ADAC Kartslalom Cup 2014

## 1. Veranstaltung

**Titel:** 9. MSC – ADAC Kartslalom Cup 2014  
**Ort:** Ausbildungspark Blankensee, Am Flugplatz 4, 23560 Lübeck  
**Zeit:** Sonntag, 18.05.2014 ab 10 Uhr  
**Nennungsschluss:** Für die Klassen 1-5 jeweils 15 Minuten vor der Startzeit  
**Siegerehrung:** Klasse 1-5 ca. 15 Minuten nach dem letzten Wertungslauf der Klasse

**2. Veranstalter** MSC Bad Schwartau im ADAC e.V., Dahmsdorf 1,  
23619 Zarpfen, 04533-2273

Slalomleiter( u. Umweltbeauftragter) Swen Peters, Dahmsdorf 1, 23169 Zarpfen

## 3. Prädikate

Diese Veranstaltung ist Wertungslauf zum ADAC-Hansa-Kart-Slalom-Pokal 2014 und damit auch Wertungslauf für die Qualifizierung zur Teilnahme am Norddeutschen ADAC Kart Slalom Endlauf 2014 und zum ADAC Kart Slalom Bundesendlauf 2014, sowie zur Hamburger Kartslalom-Meisterschaft 2014 des LMFV Hamburg.

Erfolge bei dieser Veranstaltung werden für das ADAC-Jugend-Sportabzeichen nach dessen Verleihungsbestimmungen gewertet.

## 4. Teilnehmer, Klasseneinteilung und Zeitplan

Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 18 Jahren sowie Erwachsene. Die Altersbestimmung richtet sich nach dem Jahrgang, nicht nach dem tatsächlichen Geburtsdatum. Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter 18 Jahren benötigen für die Teilnahme eine Einverständniserklärung ihrer gesetzlichen Vertreter.

Die Teilnehmer werden in folgende Klassen eingeteilt:

<b>Klasse 1</b>	<b>- Geburtsjahrgänge 2006/2005</b>	<b>ab 13:00 Uhr</b>
<b>Klasse 2</b>	<b>- Geburtsjahrgänge 2004/2003</b>	<b>ab 14:30 Uhr</b>
<b>Klasse 3</b>	<b>- Geburtsjahrgänge 2002/2001</b>	<b>ab 16:30 Uhr</b>
<b>Klasse 4</b>	<b>- Geburtsjahrgänge 2000/1999</b>	<b>ab 11:30 Uhr</b>
<b>Klasse 5</b>	<b>- Geburtsjahrgänge 1998/1997/1996</b>	<b>ab 10:00 Uhr</b>

In den Klassen 1 bis 5 dürfen nur Jugendliche starten, die Inhaber eines gültigen ADAC-Jugendausweises sind. Ohne Vorlage dieses Ausweises ist eine Teilnahme nicht möglich.

Die Durchführungszeiten für die Klassen 1 bis 5 können sich bei entsprechender Teilnahme verschieben; der Nennungsschluss bleibt dadurch unberührt.

## 5. Fahrzeuge und Sicherheitsbestimmungen

Die Teilnahme erfolgt ausschließlich auf vom Veranstalter zur Verfügung gestellten Karts. Die Kart-Motoren müssen mit einem Katalysator ausgerüstet sein. Beim Einsatz zweier Karts in einer Klasse müssen diese identisch sein, d.h. Rahmenlänge und -breite, Radstand und Bedienelemente müssen nahezu gleich sein und es müssen Motoren mit identischem Hubraum und Leistung montiert werden.

Auf beiden Karts müssen dieselben Reifen aufgezogen sein; nur im Falle eines nicht vorhersehbaren Defekts eines Reifens darf behelfsweise ein anderer Reifen verwendet werden. Es darf mit Slicks, Intermediates oder Regenreifen gefahren werden. Sollte aufgrund der Witterungsverhältnisse eine Umrüstung der Reifenart im Verlauf einer Klasse notwendig sein, muss diese nicht neu gestartet werden.

Sitzposition und Bedienungseinrichtung werden der jeweiligen Körpergröße der Teilnehmer durch seinen Betreuer/Trainer angepasst.

Schutzhelme und Handschuhe werden in begrenztem Umfang vom Veranstalter ausgeliehen.

## **6. Nennung und Nenngeld**

Nennungen zur Teilnahme an der Veranstaltung sind mit dem offiziellen Nennungsformular des Veranstalters abzugeben. Mit der Abgabe der Nennung erkennen die Teilnehmer/innen und ggf. ihre Erziehungsberechtigten die Bestimmungen dieser Ausschreibung, insbesondere die über den Haftungsausschluss und -verzicht sowie eventuell erlassene Durchführungs- und Ergänzungsbestimmungen zur Ausschreibung ausdrücklich an.

Der Veranstalter behält sich vor, Nennungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Das Nenngeld für Einzel- und Mannschaftsnennungen beträgt 8,00 €.

Es ist mit Abgabe der Nennung zu entrichten. Das Nenngeld ist Reuegeld. Es wird nur bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung oder Zurückweisung der Nennung erstattet.

## **7. Durchführung**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Klassen 1 bis 5 starten klassenweise in der Reihenfolge der Startnummern. Die Startnummernvergabe erfolgt nach Maßgabe des Veranstalters (Pokalläufe siehe Punkt 15).

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden vom Streckensprecher bzw. Starter zum Start aufgerufen und absolvieren einen Trainings- und zwei Wertungsläufe. Das Verlassen oder Abkürzen der Originalstrecke beim Trainingslauf berechtigt nicht zum Neustart.

Aus Sicherheitsgründen ist ein Verschieben des Karts mit Händen oder Füßen durch den Teilnehmer sowie das Verlassen des Karts auf dem gesamten Parcours nicht gestattet und wird bei Missachtung mit 10 Strafsekunden geahndet.

Auf dem Streckenplan, der ½ Std. vor dem Start des 1. Teilnehmers auszuhängen ist, sind die Fahrtrichtung sowie die Streckenposten-Abschnitte deutlich zu kennzeichnen.

Es müssen Start- und Ergebnislisten ausgehängt werden.

## **8. Parcoursaufbau und –aufgaben**

Die Aufgaben müssen dem Reglement entnommen werden, eine „eigene“ Aufgabe darf im Parcours enthalten sein, muss immer rollbar sein und darf die „Fahrzeit“ von 10 sec. nicht überschreiten.

Es muss eine Zielgasse (Halteraum) mit den Maßen: Länge= min. 8m, max. 10m; Breite= 2,5m und eine Haltelinie gemäß Aufgabenkatalog Punkt 7.3.15. und 7.3.16. aufgebaut werden.

Bei der Vorstartlinie ist im Reglement von einem Abstand zur Startlinie von ca. 5 m die Rede. Dieses Maß soll möglichst eingehalten werden.

Der Referent für Jugendsport des ADAC Hansa, der Obmann für Kartslalom-Sport und / oder das eingesetzte Schiedsgericht können beim Aufbau des Parcours beratend tätig sein und müssen bei Verstößen gegen den Aufbau eingreifen.

## 9. Mannschaftswertung

Mannschaften können aus max. fünf Teilnehmern gebildet werden, von denen die drei Besten gewertet werden.

Die Mannschaftswertung errechnet sich aus Platzierungen.

## 10. Preise

Die drei Erstplatzierten der Klassen 1 bis 5 erhalten Ehrenpreise.

(Die Vergabe weiterer Preise bleibt vorbehalten.)\*

## 11. Versicherung und Haftungsausschluss

siehe Punkt 11. und 12. des Reglements zum ADAC Kartslalom Cup 2014.

## 12. Datenschutz

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, mit allen Daten des Teilnehmers für sich zu werben und diese Daten auch an Dritte (wie Presse, Fernsehen, Fotografen und andere Veranstalter) weiterzugeben. Die Teilnehmer und ggf. ihre gesetzlichen Vertreter stimmen diesem Vorbehalt durch Abgabe der Nennung ausdrücklich zu.

## 13. Ergebnislisten

Ergebnislisten werden innerhalb der nächsten 5 Tage auf unserer Internet-Seite [www.mscbadschwartau.de](http://www.mscbadschwartau.de) veröffentlicht.

Je eine Ergebnisliste mit Namen, Vornamen und vollständiger Anschrift ist der ADAC-Sportabteilung, dem Referent für Jugendsport und dem Kartslalom-Obmann zuzusenden.

## 14. Sonstiges

Verbindliche Auskünfte erteilt nur der Slalomleiter.

Das Schiedsgericht setzt sich aus 3 Personen, und zwar eine vom vorherigen, eine vom durchführenden und eine vom folgenden Veranstalter zusammen. Es prüft vor der Veranstaltung anhand einer Checkliste die Voraussetzungen für eine ordnungsgemäße Durchführung.

Die Entscheidungen des Schiedsgerichts sind endgültig.

Auf dem Veranstaltungsgelände sind sanitäre Einrichtungen verfügbar.

## 15. Sonderbestimmung für Pokalläufe

Bei allen Pokalläufen muss mit zwei Karts gefahren werden.

Die Startreihenfolge ergibt sich aus der Platzierung im ADAC-Hansa-Kartslalom-Pokal in der Reihenfolge vom letzten bis zum ersten Platz. Da es sich hier um die erste Veranstaltung der ADAC-Hansa-Kartslalom-Wertung handelt, wird die Startreihenfolge ausgelost.

Die Ausschreibung und die Durchführung der Veranstaltung wurde unter der Reg-Nr.: 09/245/2014 am 16.4.14 von der Sportabteilung des ADAC Schleswig-Holstein genehmigt.

Jaipen, 15.04.14  
Ort, Datum

MSC Bad Schwartau  
im ADAC e.V.  
Dahmsdorf 1  
Ortsclubvorsitzender / Slalomleiter

ADAC Schleswig-Holstein e.V.  
Jugend und Sport  
Saarbrückenstr. 59, 24114 Kiel  
ADAC-Stempel / Unterschrift